Pressekonferenz
10.02.2010
15.00 Uhr

Kaiser-Max-Str. 1
Rathaus/Altbau

Jahr des Wassers 2010 Kaufbeuren

Pressekonferenz vom 10.02.2010

Vielfalt des Wassers

Inhaltsverzeichnis:

I. Die Teilnehmer:

Stefan Bosse, Oberbürgermeister der Stadt Kaufbeuren

Doris Wenzel, Projektleiterin „Jahr des Wassers 2010“

Klaus Scheidl, Technischer Werkleiter Städtisches Wasserwerk Kaufbeuren

Alfred Riermeier, Abteilungsleiter Kaufbeuren-aktiv Koordinierungsstelle

Joachim Schön, Leiter Volkshochschule Kaufbeuren

Raffael Schindele, Trinkwasseraufbereitung und Gewässersanierung

Ralf Trinkwalder, Vorsitzender DAV Sektion Kaufbeuren-Gablonz

Heidi Frank-Krieger, Allianz Lebensraum Wertachtal

II. Projektbeschreibung

III. Programm Februar bis Mai 2010

IV. Bonus-Sammelaktion

V. Finanzierung

VI. www.jahr-des-wassers-2010.de

VII. Presseveröffentlichungen

VIII. Kontakte

Pressekonferenz vom 10.02.2010

Vielfalt des Wassers

I. Die Teilnehmer:

Stefan Bosse, Oberbürgermeister der Stadt Kaufbeuren

Zur Person:
Stefan Bosse wurde am 24.12.1964 in Kaufbeuren geboren. Er ist verheiratet und hat zwei Töchter. Seit dem 01.11.2004 ist Stefan Bosse Oberbürgermeister der Stadt Kaufbeuren.

Zur Sache:
Ziel aller sollte es sein, die von der Natur gegebenen Ressourcen zum künftigen Erhalt unserer Umwelt- und Lebensbereiche zu berücksichtigen. Und zwar die Berücksichtigung in einer Weise, dass gesunde Lebensbedingungen den künftigen Generationen erhalten bleiben. Ein ganz wesentliches Element in der Natur ist dabei das Wasser: Ohne Wasser wächst nichts und ohne Wasser lebt nichts. Nur durch ausreichendes und sauberes Wasser ist es möglich, so zu leben, wie wir es gewohnt sind. Es ist praktisch überall vorhanden, sichtbar oder unsichtbar.

Wasser ist die Lebensgrundlage auf unserem Planeten und zugleich der wichtigste Baustein aller lebenden Organismen. Oder wie Antoine de Saint Exupéry es ausgedrückt hat:

„Wasser! Es ist nicht so, dass man dich zum Leben braucht. Du selber bist Leben!“

Doris Wenzel, Projektleiterin

Zur Person:
1954 in Schwäbisch Gmünd geboren, seit 1959 im Allgäu lebend, lernte sie zunächst das Goldschmiedehandwerk. Nach ihrer Heirat und der Geburt ihrer beiden Kinder engagierte sie sich in verschiedenen Projekten ehrenamtlich. Mit 40 begann sie das Studium der Sozialpädagogik. Nach einem sechsjährigen Aufenthalt in Freiburg übernahm sie 2004 die Leitung des Frauenhauses KF-OAL und initiierte und mitbegründete den Verein Generationenhaus Kaufbeuren e.V.
In ihrer künstlerischen Arbeit entstanden die Regenbogenkarten, Foto-Collagen und gemalte Bilder. Neben Mitwirkung am Projekt: „FreiRAUM Kaufbeuren" startete sie im März 2009 das „Jahr des Wassers 2010".

Zur Sache:
Seit ihrer Kindheit ist Wasser das wichtigste Element in ihrem Leben. Dort verbringt sie am liebsten ihre freie Zeit. Ihr Anliegen ist es, die vielfältige Verwendung bewusst zu machen und die heimischen Gewässer wieder in den Blick zu rücken. Außerdem besteht durch das Jahr des Wassers 2010 die Möglichkeit, Wasserprojekte in trockenen Gegenden der Erde zu unterstützen.

Klaus Scheidl, Technischer Werkleiter Städtisches Wasserwerk Kaufbeuren

Zur Person:
Klaus Scheidl ist 1945 im Sternzeichen der Fische als fünftes von sechs Kindern in Kaufbeuren geboren. Nach Volks- und Mittelschule in Kaufbeuren studierte er am Rudolf-Diesel-Polytechnikum in Augsburg Ingenieurbauwesen. Im Rezessionsjahr 1966 fand er im Tiefbauamt der Stadt Kaufbeuren eine Anstellung als Sachbearbeiter für Hauptverkehrsstraßen. Nach der Heirat 1971 wechselte er ins Städtische Wasserwerk Kaufbeuren. Seit 1980 ist er dort als Technischer Werkleiter für die öffentliche Wasserversorgung im Stadtgebiet Kaufbeuren verantwortlich. Der Vater von vier erwachsenen Söhnen mit drei Enkelkindern ist als Mitglied der Kolpingsfamilie Kaufbeuren vor allem in der katholischen Pfarrgemeinde St. Ulrich engagiert.

Zur Sache:
Die Idee von Frau Doris Wenzel, die Vielfalt und Faszination des Wassers in einem Jahr des Wassers ins Bewusstsein Vieler zu rücken, wurde von Herrn Scheidl unterstützt und positiv begleitet. Da ohne Wasser kein Leben möglich ist, begleitet uns Wasser in allen Formen ein Leben lang. In unserem wasserreichen Land können wir es uns schwer vorstellen, welche Auswirkungen Wassermangel und verschmutztes Wasser haben können. Deshalb ist es gut, wenn wir unser Verbrauchsverhalten daraufhin überprüfen, wie viel Wasser für die gekauften Produkte verwendet wird (virtuelles Wasser) und wie sich die Produktion auf den Wasserhaushalt auswirkt.

Alfred Riermeier, Abteilungsleiter Stadt Kaufbeuren

Zur Person:
Alfred Riermeier ist Abteilungsleiter für Kinder, Jugend und Familie der Stadt Kaufbeuren mit der Engagementkampagne Kaufbeuren-aktiv.
Kaufbeuren-aktiv ist ein langfristig angelegtes Programm der Stadt Kaufbeuren zur Stärkung und Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Kaufbeuren-aktiv steht für die Aktivierung von bürgerschaftlichem Engagement, Netzwerkarbeit und Querschnittsaufgaben sowie die Entwicklung und Umsetzung von Konzepten und Ideen.

Zur Sache:
Das von Frau Wenzel und Herrn Scheidl vorgelegte Konzept zielt neben dem ökologischen Gesichtspunkt auf die Aktivierung bürgerschaftlichen Engagements in Kaufbeuren ab. So konnten bereits viele Aktive, Organisationen, Vereine aber auch Privatpersonen erreicht werden um das umfangreiche Konzept umzusetzen und ein vielfältiges Themenjahr zu verwirklichen. Aus diesen Gründen war Kaufbeuren-aktiv gerne bereit das Projekt und die Projektleitung zu unterstützen.

Joachim Schön, Leiter Volkshochschule Kaufbeuren

Zur Person:
1968 in München geboren, Studium der Germanistik und Betriebswirtschaftslehre in Bamberg und Antwerpen. Nach dem Studium Tätigkeit als Projektleiter im Verlagswesen in München, anschließend Redakteur der Berliner Morgenpost. Von 1999 – 2006 Projektleiter und Referent für Presse und Fundraising bei der Hilfsorganisation humedica in Kaufbeuren. Leitung von Einsätzen medizinischer Teams in Kriegs- und Katastrophengebieten, z.B. in Kolumbien, Albanien und Mosambik. Leitung eines Wiederaufbauprojekts von Grundschulen im Erdbebengebiet von Gujarat (Indien). 2006 Gründungsmitglied der Hilfsorganisation LandsAid (Kaufering).

Zur Sache:
Die Menschheit ist an einem Scheideweg angelangt, wie sie mit dem Planeten Erde und dessen Ressourcen umgeht. Dabei spielt das Verhältnis zum Wasser eine zentrale Rolle. Woanders ein extremes Mangelgut, haben wir die Bedeutung des Elementes nicht mehr im Gespür. Es ist für eine lebenswerte Zukunft jedoch dringend nötig, dass wir dieses Gespür für die Natur und deren elementaren Abläufe wieder neu erkennen und lernen.

Raffael Schindele, Trinkwasseraufbereitung und Gewässersanierung

Zur Person:
Raffael Schindele geb. 1976 wohnt mit seiner Frau und zwei Kindern in Webams, Gemeinde Eggenthal. Seine Ausbildung absolvierte er als Landwirt und ging seiner Vision für eine chemiefreie (auch arzneimittelfreie) Landwirtschaft nach, welche er auf dem Kristallgäuer Hof jahrelang bewiesen hat. Raffael Schindele arbeitet mit seiner Firma gara seit 2003 im Bereich Trinkwasseraufbereitung, Gewässersanierung sowie im Bereich der Landwirtschaft. Die herausragenden Ergebnisse, welche mit dieser Technologie erreicht werden können, begeistern mittlerweile viele Anwender im In- und Ausland. Inzwischen steht der Ostallgäuer themenübergreifend mit renommierten Forschern und Wissenschaftlern in Verbindung, um an den Kernfragen:

- Lebensmittelqualität
- verantwortbare Wasserwirtschaft sowie
- sozialpolitisch verantwortbare Konzepte

neue Möglichkeiten zu entwerfen und umzusetzen.

Zur Sache:
Initiatorin Doris Wenzel bat Raffael Schindele um Unterstützung zum Thema Fachvorträge, prominente Persönlichkeiten für das „Jahr des Wasser" zu gewinnen. So konnten u.a. Schirmherrin Kaja Ebstein, Hans Jürgen Buchner (Haindling), Professor Kröplin und Nobelpreisträger Prof. Hans-Peter Dürr für das Jahr des Wassers 2010 in Kaufbeuren gewonnen werden. Schindele steht der Presse Rede und Antwort zum Thema Quantenphysik zum Thema Wasser & Landwirtschaft, neue Qualitätsparameter für sinnvolle Wasserwirtschaft & Hochwasserschutz sowie Fragen rund um den Zustand unseres Trinkwassers.

Alpenverein Kaufbeuren Gablonz

DAV
Deutscher Alpenverein
Sektion Kaufbeuren-Gablonz

Zum Verein:
Die Sektion des Alpenvereins Kaufbeuren-Gablonz besteht aus mehr als 4.000 Mitgliedern. Das Angebot ist vielfältig und richtet sich an alle Alters- und Interessensgruppen, die sich gerne mit anderen bewegen. Neben einem umfangreichen Familienangebot, welches sich auch in den Mitgliederbeiträgen oder Eintritten in der Kletteranlage zeigt, gibt es noch Gruppen für Kajak, Höhle, Mountainbike, Kinder, Jugendliche, Kletterer oder Bergwanderer. Mit einem umfangreichen Angebot an abendlichen Trainingsmöglichkeiten, offenen Touren und Ausbildungen rundet sich das Programm ab.
Buronstraße 99 im Wertachpark, Telefon: 08341/73016
Öffnungszeiten: Mo + Do 17:30 – 20:00 Uhr, Di + Mi 08:00 – 11:00 Uhr
info@alpenverein-kaufbeuren-gablonz.de
www.alpenverein-kaufbeuren-gablonz.de

Allianz Lebensraum Wertachtal

Zur Allianz:

Im Herbst 2009 haben sich verschiedene Naturschutzverbände und kirchliche Gruppierungen Kaufbeurens zur „Allianz Lebensraum Wertachtal" zusammengeschlossen mit dem Ziel einer Verbesserung des gesamten Lebensraums der Wertach mit ihren Zuflüssen, Ufern und Auerestten als intaktes Gewässer-Ökosystem. Die Allianz möchte gemeinsam mit Interessierten, mit Betroffenen, mit Initiativen, mit Anrainergemeinde der Wertach und mit Behörden einen Runden Tisch einrichten und sich für folgende Ziele, vor allem auch durch Öffentlichkeitsarbeit und mit praktischen Projekten, einsetzen:

- Erhaltung und Wiederherstellung des ökologischen Gleichgewichts und eines intakten Gewässer-Ökosystems im Sinne der WRRL
- Anbindung der Seitenbäche zur Förderung der biologischen Durchgängigkeit
- Wiederherstellung und Mehrung der Auwälder
- Uferabflachung und Förderung der Auwaldentwicklung durch Flächenzukauf
- Mitgestaltung des Naherholungsgebiets Bärensee und Wertach
- Lösung der Konflikte zwischen Landwirtschaft, Naturschutz und Naherholung
- Sanierung der Regenüberläufe
- Erlebbarmachen der Wertach unter Berücksichtigung von ökologisch besonders empfindlichen Bereichen
- Aufstellen von Informationsschwerpunkten entlang der Wertach
- Anbieten von qualifizierten naturkundlichen Führungen

Die Geschäftsführung der Allianz übernimmt derzeit das „Evangelische Umwelt-Team" (E.U.T.) der ev. Kirchengemeinden in Kaufbeuren mit Ansprechpartnerin
Frau Dipl.-Ing. Heidi Frank-Krieger (E.U.T.), Tel. 08341/41697.

Die beteiligten Verbände und Vereine sind:

Evangelisches Umwelt-Team Kaufbeuren (E.U.T.)
Bayerischer Bauernverband e.V.
Bund Naturschutz Bayern e.V.
Deutscher Alpenverein Sektion Kaufbeuren-Gablonz e.V.
Fischereiverein Kaufbeuren e.V.
Heimatverein Kaufbeuren e.V.
Jagdschutz- und Jägerverein Kaufbeuren e.V.
Landesbund für Vogelschutz e.V.
Landschaftspflegeverband e.V.

Pressekonferenz vom 10.02.2010

Vielfalt des Wassers

II. Projektvorstellung:

Das Jahr des Wassers 2010
Wasser ist eines der wichtigsten Elemente für uns Menschen und für das Leben auf unserer Erde. Ohne das lebendige Wasser halten Stillstand und Krankheit Einzug – **Wasser ist Leben.**

Viele Bereiche des Lebens haben mit Wasser zu tun. Dieses Element ist überlebensnotwendig und wird auf unterschiedlichste Weise genutzt, erlebt und wertgeschätzt. Es ist für die Gesundheit, für Sport und Spaß, für Produktion, Reinigung, Löschen von Feuern, für den Lebensraum vieler Tiere und Pflanzen und vieles Andere unersetzlich.

Ein wichtiger Teil des Projekts sind **Dankbarkeit für unsere Lebenssituation**, in der Wassermangel kein Thema ist und auch Überschwemmungen nur beschränkt zu befürchten sind, sowie **Mitgefühl und Unterstützung** für Länder, in denen es sehr mühsam ist, die tägliche Versorgung mit sauberem Wasser zu sichern. Wir sammeln deshalb für das **Brunnenprojekt von humedica e.V. in Äthiopien**.

Die Wertach, der Mühlbach, die Seen und die Weiher, die Bäche und die Brunnen werden in den Mittelpunkt des Interesses gestellt und auch die Notwendigkeit dieses alles zu erhalten und zu verbessern.

Als **Schirmherrin** unseres „Jahr des Wassers 2010“ konnten wir **die engagierte Schauspielerin und Sängerin Katja Ebstein** gewinnen.

2010 – ein Jahr, in dem sich die Stadt Kaufbeuren intensiv mit dem Element Wasser beschäftigt.

Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden, Helfern, Unterstützern, Sponsoren und im Voraus schon den interessierten Bürgerinnen und Bürgern, die die vielen verschiedenen Veranstaltungen besuchen und dadurch das Jahr des Wassers 2010 mit Leben erfüllen werden.
Ihre Doris Wenzel

Pressekonferenz vom 10.02.2010

Vielfalt des Wassers

III. Programm Februar bis Mai 2010:
(Die Programmübersicht Juni – Dezember erscheint Ende April 2010)

Weitere Veranstaltungen finden Sie auf www.jahr-des-wassers-2010.de.

FEBRUAR

13.02.	**Kükenschwimmfest** Team Buron Schwimmen, TVK und TVN, Hallenbad Kaufbeuren	8.30 Uhr - 13 Uhr
23.02. - 29.06.	**Wassergymnastik** auch für ältere Teilnehmer Jürgen Bendfeldt, Hallenbad KF, VHS Kurs 182	17 - 18 Uhr
23.02. - 29.06.	**Aqua-Jogging** VHS Kurs 183	18 - 19 Uhr
25.02. - 08.07.	**Aqua-Fitness** VHS Kurs G 180	17.30 - 18.15 Uhr
25.02. - 20.05.	**Aqua-Fitness** VHS Kurs G 190	18.15 - 19 Uhr
26.02. - 02.07.	**Aqua-Fitness** VHS Kurs G 181	16.15 - 17 Uhr
28.02.	**Eisbaden am Oggenrieder Weiher** DAV Sektion Kaufbeuren-Gablonz, Mitglied der Allianz Lebensraum Wertachtal, Treffpunkt: DAV Vereinszentrum Wertachpark	14 Uhr
Schulinterne Veranstaltung	**Bachprojekt** Makroskopisch-biologische Gewässergütebestimmung von Bächen in Kaufbeuren	

MÄRZ

11.03.	**Eine Quellen-Tanz-Reise für Frauen** 20 - 21.30 Uhr Ihr werdet Wasser schöpfen der Freude aus den Quellen des Heils (Jes. 12,3), Frauenforum - Intern. Frauentag, Pfarrei St. Ulrich, KF	
16.03.	**VHS-Kulturkino „Über Wasser“** 19.30 Uhr VHS-Nummer V 200, VHS und Greenpeace Kaufbeuren	
18.03.	**Märchenabend für Erwachsene** 19 Uhr - 22 Uhr „Das Wasser des Lebens“, Erlebnisabend, Frauenforum - Intern. Frauentag, Seniorenheim Heinzelmannstift	
20.03.	**BuronCup** (eventuell im April 2010) 8.30 Uhr - 17 Uhr Team Buron Schwimmen TVK und TVN, Hallenbad Kaufbeuren	
20.03.	**Mythologie des Wassers** 15 Uhr - 18 Uhr Workshop mit Lisa Klotz und Doris Wenzel, Frauenforum - Intern. Frauentag, cammino stellare, Kaufbeuren	
21.03.	**BuronCup** (eventuell im April 2010) 8.30 Uhr - 14 Uhr Team Buron Schwimmen TVK und TVN, Hallenbad Kaufbeuren	
22.03.	**Internationaler Tag des Wassers**	
25.03.	**Auftaktveranstaltung** 19.30 Uhr - 21 Uhr **Jahr des Wassers 2010 in Kaufbeuren** Alexander Lauterwasser, Peter Graef, Stadtsaal	
26.03.	**Frauenbadetag im Hallenbad Kaufbeuren**, Frauenforum - Intern. Frauentag	13 Uhr - 16 Uhr
26.03.	**Klangbad - Konzert** 20 Uhr Peter Graef, Evang. Kirchengemeinde, Dreifaltigkeitskirche	
Wird bekannt gegeben	**Amphibien-Wanderung am Kaiserweiher** 20 Uhr, Peter Orendi, Bund Naturschutz Kaufbeuren	
27.03.	**Südsee-Oasen** - Leben und Überleben im Westpazifik, Studienfahrt in das Linden-Museum Stuttgart 7.15 Uhr - 20 Uhr, mit Besuch des Naturkundemuseums, VHS	
27.03.	**Wertachtal - vom Land ins Urbane** 9 Uhr Exkursion entlang der Wertach von Biessenhofen bis zum Wertachpark-Nord, Frauenforum - Intern. Frauentag, DAV, Allianz Lebensraum Wertachtal, Treffpunkt: Bahnhof Kaufbeuren	
27.03.- 11.04.	**Kreativ rund ums Wasser** Verschiedene Aktionen, Stadtjugendring Kaufbeuren	
28.03.	**Wasservogelexkursion am Bachtelsee** 14 Uhr mit Helmar Schreiter, LV für Vogelschutz in Bayern e.V., Kreisgruppe OAL/KF, Allianz Lebensraum Wertachtal, Treffpunkt: Heubrücke bei der Kläranlage Biessenhofen	

APRIL

08.04.	**Film „Ois hod sei Zeit“** Global denken - lokal handeln, gara water systems, Stadttheater	20 Uhr
10.04.	**Wasserkuren und Badefreuden** Führung mit Helga Ilgenfritz, Literarisches Frauenkolloquium	14 Uhr
10.04.	**Film „Natur kapieren und kopieren“** Stadttheater	18 Uhr
10.04.	**Ottmar Grober** - Vortrag, Stadttheater	20 Uhr
13.-14.04.	**Fachtagung Wasser** VBEW - Verband der Bayerischen Energie- und Wasserwirtschaft e.V., Stadtsaal	
14.04.	**„Im Rausch der Tiefe“** Kult-Tauchfilm von Luc Besson, Melodrom, Neugablonz	20 Uhr
15.04.	**„Vom Tautropfen zum Wasserfall“** Reise durch die Jahreszeiten - Lesung Autorenkreis Allgäu, Offiziersheim, Fliegerhorst Kaufbeuren, Kaminzimmer	19.30 Uhr
16.04.	**„Die Wertach - ein Fluß ändert seinen Lauf“** Dia-Vortrag, Dr. Greifenhagen, Heimatverein KF, VHS, Allianz Lebensraum Wertachtal, Hotel Hirsch	20 Uhr
16.04.	**„Stadtrundfahrt“** mit dem Boot durch Kaufbeuren, 13.30 Uhr, Markus Hacker, DAV, Kajakgruppe, Allianz Lebensraum Wertachtal, DAV Vereinszentrum Wertachpark	
17.04.	**Wasser-Erlebnis-Reise** gara water systems, Katzbrui - Bad Wörishofen	9.30 Uhr - 17 Uhr
17.04.	**Wasserkraft und ihre Folgen?** Exkursion entlang der Wertach, Kreisfischereiverein Kaufbeuren, Allianz Lebensraum Wertach, DAV Vereinszentrum Wertachpark	10 Uhr
17.04.	**Die Altwasserschleife der Wertach bei Hirschzell**, Exkursion, Dr. Greifenhagen, Heimatverein KF, VHS, Allianz Lebensraum Wertachtal, Seglerhütte Hirschzell am Bärensee	15 Uhr
20.04.	**Gartenteiche ohne Algen anlegen und pflegen**, Sybille Maag, VHS Kurs Z 002	19 Uhr - 20.30 Uhr
20.04.	**Wertach ein Fluss ohne Fisch?** Vortrag, Peter Konrad, VHS-Gebäude	20 Uhr
21.04.- 25.05.	**Ausstellung „Wasserstille- Wasserklang“** Bilder und Installationen von Maja Pogačnik, ALTBAU Irsee	20 Uhr
24.04.	**Tanz zu inneren Kraftquellen** DanseVita - Tanz-Seminar, Franz Christian Schubert, Fitness-Studio Via Sola, Kaufbeuren	10 Uhr - 17.30 Uhr
24.04.	**Sabine Bundschu und Gäste** Konzert, ALTBAU Irsee	20 Uhr
25.04.	**Tanz zu inneren Kraftquellen** DanseVita - Tanz-Seminar, Franz Christian Schubert, Fitness-Studio Via Sola, Kaufbeuren	10 Uhr - 13 Uhr
27.04.	**Ist Wasserbelebung Wissenschaft oder Esoterik?** Vortrag, Raffael Schindele, gara water systems, Lebendiges Wasser - Quellwasser - Leitungswasser, Haus St. Martin	20 Uhr - 23 Uhr

MAI

02.05. **Geführte Wanderung auf dem Via Aqua** 14 - 17 Uhr
Klaus Scheidl, früher Städt. Wasserwerk Kaufbeuren, Via Aqua

06.05. **Riding Giants** 20 Uhr
Surffilm, Melodrom, Neugablonz

07.05. **Ein Bier ist nur so gut wie seine Rohstoffe!**
14 Uhr - 15.30 Uhr , 3-Brunnen-Wanderung,
Aktienbrauerei Kaufbeuren, Zeppelinhalle

07.05. **Lebendiges Wasser wirkt Wunder** 19.30 Uhr
Vortrag, Frank Servos (NaturSinn GmbH) und
Dr. med. Stefan Sesar (NaturSinn GmbH), Kolpinghaus Kaufbeuren

08.05. **Infotag - Wasser im Alltag**
9 Uhr - 17 Uhr, Ort: Wertachpark - Nord

- Infostand - Lebendiges Wasser im Alltag
  Andreas Kaufmann, NaturSinn Ostallgäu
- Infostand - gara water systems, Raffael Schindele
- Infostand - Wasser-Infos über Sanitär-, Heizungs- und Kimabau
  Innung für Sanitär-Heizungs- und Klimatechnik
- Infostand - varmeco GmbH & Co. KG Kaufbeuren
- Infostand - Mobile PiMag®Wassersysteme,
  der Natur abgeschaut, gefiltert und energisiert: Leitungswasser wie von der Quelle, wp.der-body-coach.com
- Hygienische Trinkwassererwärmung durch Frischwassertechnik
  10 Uhr und 14 Uhr, Vortrag, mit Besichtigung der Anlage im Wertachpark Nord, varmeco GmbH & Co.KG, Kaufbeuren
- Infostand - Schoolwater,
  Oliver Roider und Gisela Simon, IONOX Wassertechnologie
- Infostand - Levitiertes Wasser, Max Ledermann, Wasserwerkstatt
- Infostand - Wasserfiltersauger, Gerhard Bachl, Pro-Aqua
- Infostand - Wasser in Ernährung und Haushalt
  Annamaria Krinner und Schülerinnen der
  Staatl. Technikerschule für Agrarwirtschaft
- Wasser-Report Afrika, Susanne Merkel, humedica e.V.
- Wassermärchen und -lieder, Gabriele Binder
- Wassergeschichten für Kinder, Lesung, Boris Schneider
- Wasser-Klangfarben, Bandoneon, Bass, Didgeridoo und Gitarre
  Duo Sternschnuppe - Brunhilde Buchberger und Simone Weigand

08.05. **Daniel Gallmayer, a-cappella-chor neugablonz** 19.30 Uhr
& Instrumental-Ensemble „Vielsaitig“ Konzert, St. Ulrich

12.05. **Lebendig im Alter – ist Wasser ein Jungbrunnen?** Vortrag, gara water systems, 20 Uhr
Raffael Schindele, Heinzelmannstift

13.05. **Die Wertachaue - Relikte der alten Flusslandschaft** Exkursion, Dr. Greifenhagen, VHS, 15 Uhr
Bayern-Tour Natur, Allianz Lebensraum Wertachtal, Sportplatz Pforzen

14.-16.05. **10 Jahre Artistika Anam Cara**, Jordananlagen

MAI

14./15.05.	**Wasserpavillion**, Wasserwirtschaftsamt Kempten, Jordananlagen	
18.05.-30.06.	**Wasser - vom Tropfen bis zum Klima** Medienausstellung für alle Altersgruppen, sofort zum Ausleihen, Stadtbücherei Kaufbeuren	
19.05.	**Jeremy James oder Kann ein Goldfisch Geige spielen?** Die jungen Streichhölzer, Konradinschule	15 Uhr
19.05.	**Lesen und mehr ...** Dr. phil. Mechtild Becker, Buchbesprechungen zum Thema Wasser, VHS-Nummer V 045, Stadtbücherei Kaufbeuren	19 Uhr
20.05.	**Wasser als gesundes Lebensmittel** Vortrag von Horst Kern, VHS, Jakob-Brucker-Gymnasium-Altbau	19.30 - 21.30 Uhr
21.05.	**Wasser - das Lebenselixier** Gesund bleiben mit Kneipp, Anwendungen werden erklärt und vorgeführt. Kneipp-Verein Kaufbeuren e.V., Ingrid Dollinger, Ilse Konrad, Heinzelmannstift	14.30 Uhr - 17 Uhr
22.05.-06.06.	**Dem Wasser auf der Spur** Stadtjugendring Kaufbeuren, verschiedene Aktionen	
28.05.	**Wasserkuren und Badefreuden** Führung, Helga Ilgenfritz, Literarisches Frauenkolloquium Kaufbeuren, Kaufbeurer Innenstadt	16 Uhr
29.05.	**Wasser-Erlebnis-Reise** gara water systems, Katzbrui - Bad Wörishofen	9.30 Uhr - 17 Uhr

Pressekonferenz vom 10.02.2010

Vielfalt des Wassers

IV. Bonusstempel Sammelaktion:

Am linken Rand des Flyers ist allen Veranstaltung ein Oval zugeordnet. Dieses kann jede Besucherin, jeder Besucher vor Beginn der Veranstaltung abstempeln lassen. Der Flyer wird damit zu einem wichtigen Dokument, einem Sammelblatt, das am Ende des Jahres eingereicht werden kann.
Die Einsendungen werden ausgewertet. Die Teilnehmer/innen, die die meisten Stempel gesammelt haben, werden dann mit exquisiten Preisen geehrt. Haben mehrere Teilnehmer/innen die gleiche Stempelanzahl, entscheidet das Los.
Es lohnt sich also, den Flyer sorgfältig aufzubewahren und an möglichst vielen Veranstaltungen teilzunehmen. Wir freuen uns auf Ihr Interesse und auf Ihre Besuche.

Die Programmübersicht
TEIL 2 Juni bis Dezember 2010
erscheint Ende April 2010

Bonusstempel

Am linken Rand des Flyers ist allen Veranstaltung ein Oval zugeordnet. Dieses kann jede Besucherin, jeder Besucher vor Beginn der Veranstaltung abstempeln lassen.
Der Flyer wird damit zu einem wichtigen Dokument, einem Sammelblatt, das am Ende des Jahres eingereicht werden kann.
Die Einsendungen werden ausgewertet. Die Teilnehmer/innen, die die meisten Stempel gesammelt haben, werden dann mit exquisiten Preisen geehrt. Haben mehrere Teilnehmer/innen die gleiche Stempelanzahl, entscheidet das Los.
Es lohnt sich also, den Flyer sorgfältig aufzubewahren und an möglichst vielen Veranstaltungen teilzunehmen. Wir freuen uns auf Ihr Interesse und auf Ihre Besuche.

Sammelaktion

Ja, ich/wir haben mitgemacht und von Februar bis Mai 2010

Anzahl **Bonusstempel gesammelt.**

Vorname / Name / Familie

Straße, Hausnummer

PLZ / Ort

Datenschutz: Ihre Angaben werden ausschließlich für diese Aktion verwendet, nicht gespeichert und nicht für Werbezwecke weitergegeben.

Pressekonferenz vom 10.02.2010

Vielfalt des Wassers

V. Finanzierung:

Jahr des Wassers 2010
Weitere Sponsoren und Spender gesucht!

Das „Jahr des Wassers 2010 in Kaufbeuren" ist ein großes Projekt, das Sie sehr gerne mit einer Spende unterstützen können. Für die verschiedenen Gagen, die Öffentlichkeitsarbeit und viele andere Unkosten freuen wir uns über jeden Euro, den Sie uns zur Unterstützung überweisen möchten. Sie bekommen selbstverständlich eine Spendenquittung.
Bürgerstiftung Kaufbeuren, Kennwort: Jahr des Wassers 2010,
Sparkasse Kaufbeuren, Kto. Nr. 10900, BLZ: 734 500 00

„Brunnen für Äthiopien"

Mit dem Reingewinn des „Jahr des Wassers 2010 in Kaufbeuren" unterstützen wir das Projekt „Brunnen für Äthiopien" von humedica:
In Äthiopien leidet vor allem die ländliche Bevölkerung unter akutem Wassermangel, was insbesondere für Kinder viele Gefahren birgt. Aus Wassermangel kann keine ausreichende Hygiene erfolgen, was zu Krankheiten führt und die bereits durch andere Leiden geschwächten Menschen noch mehr entkräftet.
Mit handbetriebenen Wasserpumpen können die Einheimischen an das Grundwasser gelangen.
Dem Wassermangel könnte relativ leicht durch die Installation simpler Handpumpen entgegengetreten werden. Die Menschen pumpen das Grundwasser, welches bis zu 20 Meter unter der Erdoberfläche fließt, durch Handbetrieb an die Oberfläche. Um dies zu ermöglichen, müssen Brunnenschächte gegraben und Pumpen installiert werden. Der Bau eines Brunnens kostet insgesamt etwa 1.500 Euro, wovon jeweils zwischen 500 und 1.000 Personen profitieren.

Spendenkonto von humedica e.V.
humedica e.V. Kennwort: Brunnen für Äthiopien
Sparkasse Kaufbeuren, Kto. Nr.: 47 47, BLZ 734 500 00

Jahr des Wassers 2010 in Kaufbeuren

http://www.jahr-des-wassers-2010.de/

Apple Mac Amazon eBay Yahoo! News

Die Vielfalt des Wassers erleben

Jahr des Wassers 2010 Kaufbeuren

Projektleitung :: Kontakt :: Impressum

- Startseite
- Begrüßung
- Jahresprogramm
- Präsentation
- Bonusstempel-Aktion
- Unterstützungs-Aktionen
- Wasserjahr-Helfer gesucht
- Pressearchiv
- Download
- Links

Herzlich Willkommen

Hier entsteht - Tropfen für Tropfen - die Internetseite zum Projekt- und Aktionsjahr "Jahr des Wassers 2010 in Kaufbeuren".

Die **Veranstaltungen von Februar 2010 bis April 2010** finden Sie jetzt hier online. Die Inhalte zu den Monaten Mai 2010 bis Dezember 2010 folgen.

Die **Präsentation "Jahr des Wassers 2010"** von Doris Wenzel und Klaus Scheidl ist jetzt ebenfalls für Sie online.

Unterstützung-Aktion

Die Aktienbrauerei Kaufbeuren AG unterstützt das "Jahr des Wassers 2010 in Kaufbeuren" **mit 5 Cent pro verkaufter Kiste Leo Tafelwasser.**
Weiter >>

1. Pressekonferenz am 10. Feb. 2010

Einladung an alle Medienvertreter zur Pressekonferenz am 10. Feb. 2010 im Rathaus Kaufbeuren.
Oberbürgermeister Stefan Bosse wird mit der Ideengeberin und Leiterin des Projektes, Doris Wenzel, sowie Klaus Scheidl, dem technischen Werksleiter des Wasserwerkes in Kaufbeuren und Caroline Moser von „Kaufbeuren Aktiv" das Projekt vorstellen und sehr gerne Ihre Fragen dazu beantworten. Bitte geben Sie uns bis zum 25.01.2010 Bescheid, ob wir mit Ihnen rechnen dürfen.
Kontakt:
Lisa Jane Klotz

Prominente Schirmherrin an Bord

Katja Ebstein

Die Organisatoren konnten Frau Katja Ebstein als Schirmherrin des "Jahr des Wassers 2010 in Kaufbeuren" gewinnen. Ausführliche Informationen folgen in Kürze.

Stand: 28.01.2010
Der Veranstaltungs-Flyer mit der Programmübersicht (TEIL 1 - Januar bis Mai) **ist als PDF online.**
Zum Download >>

Unterstützung-Aktion

Kreativkarten-Huber aus Linden bei Stöttwang hat eine "Wasserkarten-Kollektion" aufgelegt und unterstützt das Wasserjahr **mit 25 Cent pro verkaufter Kreativkarte.**
Weiter >>

Schreib schon!
Der kreative Allgäu-Schreibkreis

Einladung an alle, die gerne schreiben. "Schreib schon" - der kreative Allgäu-Schreibkreis lädt ein zur **Schreibaktion "Wasser-Fest"**. Gesucht werden Kurzgeschichten und Gedichte.
Weiter >>

Ein Gemeinschaftsprojekt von

- Vereinen
- Institutionen
- Interessengemeinschaften
- Schulen
- Künstlern
- und vielen weiteren engagierten Menschen

mit

- Vorträgen
- Exkursionen
- Gottesdiensten
- Konzerten
- Ausstellungen
- Tanz- und Theaterabenden
- Festen
- Sportveranstaltungen
- Schulaktionen und
- Informationstagen

Wasser bedeutet Hygiene.
Wasser bedeutet Gesundheit.
Wasser bedeutet Leben!
Der Reingewinn des "Jahr des Wassers 2010 in Kaufbeuren" kommt einem humedica-Brunnenprojekt in Äthiopien zugute.

Foto: humedica
Auf der Webseite von **humedica** finden Sie detaillierte Informationen zu diesem **Projekt >>**

Mit freundlicher Unterstützung durch

SEBA HYDROMETRIE
gara water systems
vwew energie
HANS KOLB
SCHOOLWATER
IONOX www.ionox.de
Tiefbau Frank

Seien auch Sie mit dabei!

Seitenanfang

Pressekonferenz vom 10.02.2010

Vielfalt des Wassers

VII. Presseveröffentlichungen:

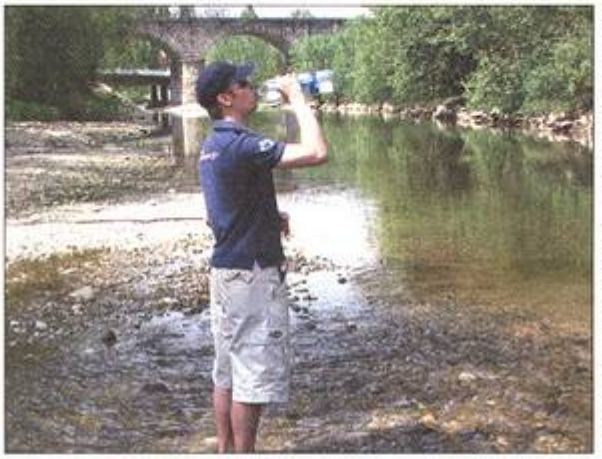
Presseartikel vom 14.05.2009 Quelle: Kreisbote Foto: Kell

Ideen sprudeln lassen

Planungen für das »Jahr des Wassers 2010« in Kaufbeuren laufen an

Kaufbeuren – 2010 soll ein nasses Jahr für Kaufbeuren werden – zumindest wenn es nach der Initiatorin und Sozialpädagogin Doris Wenzel, Klaus Scheidl, Technischer Werksleiter Wasserqualität beim städtischen Wasserwerk Kaufbeuren, sowie Alfred Riermeier und seinem Team von „Kaufbeuren-aktiv" geht. Geplant ist für 2010 ein Jahr des Wassers. „Wir wollen die Faszination des Wassers erlebbar machen", ist Wenzels Wunsch, den sie vergangene Woche einigen Vereinen und Einrichtungen im Kaufbeurer Rathaus vorstellte und zum gemeinsamen Ideenaustausch einlud.

Wasser ist Lebensraum, Energie, Gesundheit, Kunst oder auch Freizeit. „Wasser fasziniert die Kinder", kann Gerhard Bucher, 2. Bürgermeister Kaufbeuren, aus eigener Erfahrung berichten. Er habe einen kleinen Brunnen in seinem Garten, der die Kinder begeistert. „Wir haben auch gutes Wasser zum Trinken", ergänzt Bucher und lud die Anwesenden ein sich von der guten Qualität des Kaufbeurer Wassers gleich an Ort und Stelle zu überzeugen. Denn die Organisatoren hatten im Alten Sitzungssaal etliche Karaffen mit Leitungswasser bereit gestellt.



Beim „Jahr des Wassers 2010" steht auch die Belebung der Wertach auf dem Programm. Aber Wasser spielt nicht nur bei den Flüssen und Seen eine Rolle, sondern der Mensch selbst besteht aus mehr als 60 Prozent aus dem kühlen Nass. Foto: Kell

Wasser sei auch Bewegung und Nahrung, stellte Scheidl weitere Aspekte des Wassers vor. „Für die Herstellung von einem Kilo Kaffee braucht man 20000 Liter Wasser", machte Scheidl den Anwesenden den vielfältigen Einsatz des Lebenselixirs bewusst. Generell könne sich die Projektgruppe vorstellen, dass über das ganze nächste Jahr verschiedene Aktionen, wie Ausstellungen, Fotowettbewerbe, Konzerte, Wanderungen, Kunst mit Wasser, Wasserspiele, Infoveranstaltungen, beispielsweise bei der Kläranlage oder dem Wasserwerk, Vorführungen des Technischen Hilfswerks, der Freiwilligen Feuerwehr, der Deutschen Lebensrettungs Gesellschaft oder auch Betriebsführungen rund um das Thema Wasser stattfinden. Eine Auftaktveranstaltung könne am 22. März 2010, dem Internationalen Tag des Wassers, erfolgen. Danach soll es mindestens jeden Monat eine Veranstaltung oder eine Aktion rund ums Wasser geben. Höhepunkt des Jahres könne dann ein Wasserfest am 18. September 2010 zum 115. Jubiläum der zentralen Wasserversorgung der Stadt Kaufbeuren sein.

Als mögliche Kooperationspartner sieht das Projektteam unter anderem Schulen, Kulturvereine, Fischereiverein, Kneippverein, Krankenkassen, Musikschule, Kindergärten oder auch Kirchen.

Finanziert werden könne das Jahr des Wassers über Sponsoren, eventuelle Fördergelder sowie die teilnehmenden Vereine, Einrichtungen und Betriebe.

„Bei ihnen sprudeln die Ideen bestimmt schon im Kopf", war sich Bucher nach der Vorstellung sicher und sollte damit auch Recht behalten. So wurde der Wunsch geäußert nicht einfach nur jeden Monat eine Veranstaltung stattfinden zu lassen, sondern eine richtige Wasserwoche zu planen, bei der es eine Woche lang nur ums Thema Wasser geht. Ebenfalls wurde der Wunsch vorgebracht, dass das Thema Wasser auch kritisch behandelt werden soll: Umweltverschmutzung, Fischbestand in der Wertach etc. Wer auch noch Ideen rund um das Thema Wasser hat, kann sich einfach bei Doris Wenzel per E-Mail, doris@colors-of-life.net, melden. **kk**

Schreiben Sie Ihre Meinung zu diesem Thema auf
www.kreisbote.de
rund um die Uhr

Presseartikel vom 16.05.2009 Quelle: Allgäuer Zeitung Foto: Mathias Wild

Wasser wird zum Erlebnis

Projekt Initiatorin Doris Wenzel plant mit mehreren Partnern verschiedene Aktionen für das Jahr 2010 – Bürger können mitmachen

Kaufbeuren | sim | Die Faszination Wasser erlebbarer machen – das möchten Doris Wenzel und Klaus Scheidl mit einem „Jahr des Wassers". Die Sozialpädagogin und der Technische Leiter des städtischen Wasserwerks übernehmen die Organisation dieses Projektes, das am 22. März 2010, dem internationalen Tag des Wassers, starten soll. Geplant sind mehrere, vielfältige Aktionen, um den Grundstoff Wasser in allen Variationen zu präsentieren.

Um weitere Kooperationspartner aus möglichst vielen Bereichen des Stadtlebens mit ins Boot zu holen, wurden jüngst Einladungen an Vereine, Schulen, Unternehmen und andere städtische Einrichtungen versandt. Bei einem ersten Treffen konnten bereits einige Ideen gesammelt und vorgestellt werden. So könnte es Ausstellungen, Malwettbewerbe und Vorträge zum Thema Wasser geben. Aber auch Konzerte, Wanderungen zu den umliegenden Gewässern und passende Theaterstücke seien gewünscht, so Initiatorin Doris Wenzel. Inspiriert haben die Sozialpädagogin mehrere Faktoren, unter anderem möchte sie die Gewässer der Stadt mehr ins Blickfeld der Menschen bringen. „Die Wertach beispielsweise wird von uns eher stiefmütterlich behandelt, dass soll sich ändern." Ebenfalls schön findet Wenzel, Kaufbeuren durch die Aktionen etwas mehr zu beleben, denn „Wasser ist ja bekanntlich Leben". Neben dem Bund Naturschutz und dem Fischereiverein, die schon ihre Mithilfe bekundet haben, ist Wenzel schon mit heimischen Künstlern und der Kulturwerkstatt im Gespräch.

Bis zum Herbst sollen noch fleißig Ideen gesammelt werden, dann geht es an die Planung. Und auch Privatpersonen dürfen sich gerne daran beteiligen, wie Doris Wenzel beteuert. „Jeder, der dazu beitragen möchte, ist herzlich eingeladen."

Informationen und Vorschläge zum „Jahr des Wassers" unter

www.doris@colours-of-life.net

Presseartikel vom 08.10.2009 Quelle: Allgäuer Zeitung

2010 ist das Jahr des Wassers

Veranstaltungen Interessierte Vereine für Gemeinschaft gesucht

Kaufbeuren | AZ | So wie sich aus vielen Wassertropfen ein Bach bildet, bringen viele verschiedene Vereine, Institutionen und Interessengemeinschaften zusammen mit Kaufbeuren-aktiv das Projekt „Jahr des Wassers 2010 Kaufbeuren" in Fluss.

Bei einem ersten Treffen der Mitwirkenden zeichnete sich bereits ab, dass es viele unterschiedliche Möglichkeiten gibt, in und um Kaufbeuren das Thema Wasser erlebbar zu machen. Die Auftaktveranstaltung findet am 25. März 2010 mit einem Konzert von Peter Graef und den Wasser-Klangbildern von Alexander Lauterwasser statt.

Gottesdienste und Konzerte

Danach werden Vorträge, Exkursionen, Gottesdienste, Konzerte, Ausstellungen sowie Theater und Tanzabende veranstaltet. Zudem soll es Feste, Sportveranstaltungen, Schulaktionen und Tage der offenen Tür geben. Ein Informationstag zu 115 Jahren zentraler Wasserversorgung in Kaufbeuren rundet das Programm ab.

Vereine und Bürger, die Interesse haben, sich dieser Wassergemeinschaft anzuschließen, sollten sich bis Ende Oktober bei Doris Wenzel melden. Entweder per Telefon unter (08341) 9666477 oder per E-Mail an: info@miracle-view.de

Pressekonferenz vom 10.02.2010

Vielfalt des Wassers

VIII. Kontakte:

Doris Wenzel
Projektleitung
Jahr des Wassers 2010
Buronstr. 23
87600 Kaufbeuren
Tel: 08341/9666477
Mobil: 0173/7244348
info@jahr-des-wassers-2010.de
www.jahr-des-wassers-2010.de

Klaus Scheidl
Technischer Werkleiter
Städtisches Wasserwerk Kaufbeuren
Tel: 08341/904830
klaus.scheidl@kaufbeuren.de

Ulrich Peter
grafikwerk
Sommerstraße 9a
87600 Kaufbeuren
Tel: 08341/96113- 26
Mobil: 0172/8107945
info@grafikwerk.de
www.grafikwerk.de

Alfred Riermeier
Stadt Kaufbeuren
Kaufbeuren-aktiv
Leiter Kinder, Jugend und Familie
Kaiser-Max-Str. 1
87600 Kaufbeuren
08341-437-365
alfred.riermeier@kaufbeuren.de

Lisa Klotz
Tristanstraße 12
82110 Germering
0176- 241 89765
Lisa-Jane-Klotz@web.de
www.der-wissensvorsprung.de

Andrea Heyner-Graf
ah! Kommunikation
Bgm.-Mayr-Weg 1
86860 Jengen / OT Weicht
Tel: 08241/996070
info@ah-komm.de
www.ah-komm.de